BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-390 N

2-komponentige, elastifizierte Beschichtung auf EP-Basis

PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, flexibilisierte, farbige Beschichtung auf Epoxidharz-Basis mit hoher chemischer Beständigkeit.

ANWENDUNG

Sikafloor®-390 N soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Flexibilisierte und chemisch beständige Beschichtung
- Fliess- oder Einstreubelag für Industriefussböden
- Kopfversiegelung von elastischen Einstreubelägen
- Elastifiziertes Parkdecksystem (OS 8)
- Für mittelschwere mechanische und chemische Belastung, z. B. in Produktionshallen, Labors, Reinräumen etc.
- Besonders geeignet für Auffangräume zum Schutz vor wassergefährdenden Flüssigkeiten
- Auf Beton und Zementestrichen

VORTEILE

- Hohe chemische Beständigkeit
- Elastifiziert
- Flüssigkeitsdicht
- Glänzende Oberfläche
- Rutschhemmende Oberfläche möglich

UMWELTINFORMATIONEN

- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization – Environmental Product Declarations» unter LEED® v4 bei
- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization – Sourcing of Raw Materials» unter LEED® v4 bei
- Trägt zur Erfüllung des Credits «Indoor Environmental Quality (EQ): Low-Emitting Materials» unter LEED® v4 bei
- IBU Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-2: Oberflächenschutzprodukt - Beschichtungen
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813: Kunstharzestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden
- SVTI - Kesselinspektorat, Wallisellen (CH): Gewässerschutzzertifikat - KVU 221.002.19
- MPA Dresden GmbH, Freiberg (DE): Prüfung des Brandverhaltens gemäss EN 13501, Klasse B_{fl}-s1 - Prüfbericht Nr. 20190974/04
- Fraunhofer IPA, Stuttgart (DE): Partikelemission gemäss ISO 14644-1, Klasse 3 und GMP, Klasse A - Prüfbericht Nr. SI 1403-695
- Fraunhofer IPA, Stuttgart (DE): Ausgangsverhalten gemäss ISO 14644-1, Klasse 9.6 - Prüfbericht Nr. SI 1403-695
- Fraunhofer IPA, Stuttgart (DE): Biologische Beständigkeit gemäss ISO 846, Klasse 2/gut - Prüfbericht Nr. SI 1403-695
- Wessling GmbH, Altenberge (DE): Konformitätsbescheinigung für indirekten Lebensmittelkontakt - Prüfbericht Nr. CAL-19-024852-1/tec

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz

Lieferform	Komp. A:	21.25 kg
	Komp. B:	3.75 kg
	Komp. A + B:	25.00 kg Fertigmischung
Aussehen/Farbton	Komp. A Harz:	Farbig, flüssig
	Komp. B Härter:	Transparent, flüssig
	Standardfarbton:	~ RAL 7032
	Weitere Farbtöne:	Auf Anfrage
	Bei hellen Farbtönen (Gelb- oder Orangebereich) ist die Deckkraft beim Einsatz als Deckschicht begrenzt. Vorversuche durchführen! Bei direktem Sonnenlicht können Farbtonveränderungen vorkommen. Die technische Funktionalität wird dadurch nicht beeinträchtigt.	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 24 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern.	
Dichte	Komp. A:	~ 1.73 kg/l (+23 °C) (EN ISO 2811-1)
	Komp. B:	~ 1.05 kg/l (+23 °C)
	Komp. A + B:	~ 1.60 kg/l (+23 °C)
Feststoffgehalt nach Gewicht	~ 100 %	
Feststoffgehalt nach Volumen	~ 100 %	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore D Härte	~ 60	(14 Tage, +23 °C, 50 % r.F.)	(DIN 53505)
Abriebfestigkeit	~ 75 mg	(8 Tage, +23 °C) (CS 10/1000/1000)	(DIN 53109 Taber Abraser Test)
Biegezugfestigkeit	~ 10 N/mm²	(7 Tage, +23 °C)	(DIN 53455)
Bruchdehnung	~ 20 %	(7 Tage, +23 °C)	(DIN EN ISO 527-2)
Haftzugfestigkeit	> 1.5 N/mm²	(Betonbruch)	(EN 13892-8)
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen viele Chemikalien. Bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.		
Thermische Beständigkeit	**Belastung[1.]**	**Trockene Hitze**	
	Dauernd:	+50 °C	
	Kurzzeitig max. 7 Tage:	+80 °C	
	Kurzzeitig max. 12 Stunden:	+100 °C	
	Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze[1.] bis +80 °C bei gelegentlicher Beanspruchung (z. B. während Dampfreinigung).		
	1. Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.		

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	85 : 15 (Gew.-Teile)
Verbrauch	Fliessbelag:	~ 2.50 kg/m² (1.60 kg pro mm)
	Einstreubelag:	~ 1.60 kg/m²
Lufttemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %	

Taupunkt

Keine Kondensation!
Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Untergrundtemperatur

Min. +10 °C, max. +30 °C
Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.

Untergrundfeuchtigkeit

Siehe Produktdatenblatt der gewählten Grundierung.

Topfzeit

Temperatur	Zeit
+10 °C	~ 60 Minuten
+20 °C	~ 30 Minuten
+30 °C	~ 10 Minuten

Aushärtezeit

Überarbeitung von Sikafloor®-390 N

Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum
+10 °C	48 Stunden	72 Stunden
+20 °C	30 Stunden	48 Stunden
+30 °C	20 Stunden	30 Stunden

Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.

Wartezeit bis zur Nutzung

Temperatur	Begehbar nach	Leicht belastbar nach	Voll belastbar nach
+10 °C	~ 48 Stunden	~ 6 Tage	~ 14 Tage
+20 °C	~ 30 Stunden	~ 4 Tage	~ 10 Tage
+30 °C	~ 20 Stunden	~ 3 Tage	~ 7 Tage

Wichtig: Diese Richtwerte verändern sich je nach Witterungsbedingungen.

SYSTEMINFORMATIONEN

System

Beschichtung vertikaler Flächen, ca. 2 - 3 mm: Sikafloor® MultiDur ET-39 V

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-160[1.]	0.35 - 0.55 kg/m²
Basisschicht (Schichtdicke ~ 1.5 mm):	Sikafloor®-390 N + 2.4 - 4.0 Gew.-% Sika® Stellmittel T	2 * ~ 1.25 kg/m²

Fliessbelag, ca. 2 - 3 mm: Sikafloor® MultiDur ES-39

Beschitung	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-160[1.]	1 - 2 * 0.35 - 0.55 kg/m²
Basisschicht (Schichtdicke ~ 1.5 mm):	Sikafloor®-390 N	~ 2.50 kg/m²

Einstreubelag, ca. 3 - 4 mm: Sikafloor® MultiDur EB-39

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-160[1.]	1 - 2 * 0.35 - 0.55 kg/m²
Basisschicht:	Sikafloor®-390 N	~ 1.60 kg/m²
Abstreuung:	Sika® Quarzsand 0.3-0.9 mm im Überschuss	~ 6.00 kg/m²
Versiegelung:	Sikafloor®-390 N + max. 5 Gew.-% Sika® Verdünnung C	0.75 - 0.85 kg/m²

1. Alternativ kann Sikafloor®-150, Sikafloor®-151 oder Sikafloor®-701 verwendet werden. Bitte entsprechendes Produktedatenblatt beachten.

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Sikafloor®-390 N nicht auf Flächen applizieren wo mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist.

Frisch applizierter Sikafloor®-390 N muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Ungenügende Vorbehandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Nutzungsdauer und erneuter Rissbildung führen.

Um Farbunterschiede zu vermeiden nur Komp. A und Komp. B der selben Chargen-Nummer verwenden.

Bei gleichzeitiger Belastung durch hohe Temperatur und hohe Punktlast können Eindrücke entstehen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, wird der Einsatz von elektrischen Heizgeräten empfohlen. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von allen Verunreinigungen sein.

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Sikafloor®-390 N wird immer auf eine porenfreie Grundierung appliziert. Bitte das Produktdatenblatt der jeweiligen Grundierung beachten.

MISCHEN

Komp. A kurz aufmischen. Anschliessend Komp. B zu Komp. A geben und für 2 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Je nach System Stellmittel dazugeben und nochmals 2 Minuten mischen. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

APPLIKATION

Vor der Verarbeitung Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren.

Grundierung
Mit der Grundierung muss eine einheitliche und porenfreie Oberfläche sichergestellt werden. Falls erforderlich ist ein 2. Arbeitsgang beim Grundieren nötig. Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Grundierung ist zu beachten.

Ausgleichen
Raue Oberflächen müssen vorgängig mit einer Kratzspachtelung aus Sikafloor® Grundierharz ausgeglichen werden. Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Grundierung ist zu beachten.

Fliessbelag
Sikafloor®-390 N wird ausgegossen und mit einer Zahntraufel gleichmässig verteilt. Danach sofort mit einer Stachelwalze im Kreuzgang egalisieren und entlüften.

Vertikale Flächen
Sikafloor®-390 N mit 2.5 - 4.0 Gewichts-% Sika® Stellmittel T mischen und mit einer Traufel gleichmässig in 2 Arbeitsgängen aufspachteln. Zwischen den Arbeitsgängen Sikafloor®-390 N aushärten lassen.

Einstreubelag
Sikafloor®-390 N wird ausgegossen und mit einer Zahntraufel gleichmässig verteilt. Die gleichmässig verlegte Schicht sofort mit einer Stachelwalze im Kreuzgang egalisieren und entlüften. Anschliessend die Fläche zuerst leicht, dann im Überschuss mit Quarzsand abstreuen.

Kopfversiegelung
Sikafloor®-390 N + max. 5 Gewichts-% Sika® Verdünnung C gleichmässig mit mit einem Hartgummischieber oder glatter Traufel verteilen und mit einem kurzflorigen Roller im Kreuzgang nachrollen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

UNTERHALT

REINIGUNG

Um das Erscheinungsbild der mit Sikafloor®-390 N beschichteten Fläche zu erhalten, müssen verschüttete Flüssigkeiten sofort aufgewischt werden sowie der Boden regelmässig gemäss Reinigungskonzept gereinigt werden. Reinigungskonzepte für Sikafloor®-390 N werden durch die Sika Schweiz AG zur Verfügung gestellt.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktedatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch